

Mehrsprachiger Redewettbewerb "SAG'S MULTI!" 2012/13: 406 TeilnehmerInnen mit 45 verschiedenen Sprachen aus sieben Bundesländern

Utl.: Junge Menschen mit Migrationsgeschichte zeigen ihr Können

Wien, 16.11.2012 – Der vom Verein Wirtschaft für Integration initiierte mehrsprachige Redewettbewerb "SAG'S MULTI!" startet im Schuljahr 2012/13 mit 406 TeilnehmerInnen aus 86 Schulen und sieben Bundesländern in die vierte Runde. In 45 Sprachen – von Türkisch und Bosnisch/Kroatisch/Serbisch bis hin zu Georgisch, Urdu, Lingala und Fanti – sprechen die jungen Menschen im Alter zwischen 13 und 20 Jahren zum Leitthema "Meine Zukunft – unsere Zukunft". Das Besondere an "SAG'S MULTI!": Nur SchülerInnen mit nicht-deutscher Mutter- bzw. Erstsprache dürfen an dem Wettbewerb teilnehmen und sie müssen in ihrer Rede zwischen Deutsch und ihrer Muttersprache wechseln.

Zwtl.: Kraft-Kinz und Rahimi: "Mehrsprachigkeit ist ein großer Gewinn für unser Land"

"Mit 'SAG'S MULTI!' sprechen wir gezielt Jugendliche aus zugewanderten Familien an. Der mehrsprachige Redewettbewerb ist eine große Chance, auf das Potenzial und die vielfältigen Talente dieser jungen Menschen aufmerksam zu machen und sie zu fördern. Denn als VertreterInnen der Wirtschaft ist uns eines bewusst: Mehrsprachigkeit ist ein großer Gewinn für unser Land – insbesondere für die österreichische Wirtschaft!", zeigen sich Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute von Wirtschaft für Integration, überzeugt.

Zwtl.: Verstärktes Interesse aus den Bundesländern

Auch dieses Schuljahr nehmen wieder SchülerInnen aus ganz Österreich an "SAG'S MULTI!" teil. Mit 406 Anmeldungen liegt die TeilnehmerInnenzahl deutlich höher als im Vorjahr (301 TeilnehmerInnen). Insbesondere in den Bundesländern ist das Interesse an "SAG'S MULTI!" stark gestiegen. Erstmals wird es eine Regionalausscheidung in Salzburg geben. "Wir reagieren damit auf das österreichweite Interesse, das "SAG'S MULTI!" von LehrerInnen, Eltern und vor allem von SchülerInnen entgegen gebracht wird. Die hohe Anmeldezahl von über 100 TeilnehmerInnen aus den Bundesländern gibt uns Recht", so Kraft-Kinz und Rahimi.

Zwtl.: "Unternehmen brauchen sprachliche und kulturelle Vielfalt"

"Ich bin überzeugt, dass Österreichs Unternehmen zunehmend MitarbeiterInnen brauchen, die sich in verschiedenen Kulturen und Sprachwelten bewegen können. Sprachliche und kulturelle Vielfalt ist eine gesellschaftliche Tatsache die Unternehmen konstruktiv nutzen sollten. UNIQA Österreich unterstützt "SAG'S MULTI!" aus der Überzeugung heraus, dass wir alle die Kompetenzen von mehrsprachig aufgewachsene jungen Menschen stärker als Chance begreifen müssen," so Hartwig Löger, Vorstandsvorsitzender von UNIQA Österreich, Hauptsponsor von "SAG'S MULTI!".

Zwtl.: "Pflege und Weiterentwicklung von Sprachpotenzial"

Dass es dem Redewettbewerb auch um die kontinuierliche Förderung talentierter SchülerInnen geht, betont Meri Disoski, Vorsitzende der "SAG'S MULTI!"-Jury und Geschäftsführerin von Wirtschaft für Integration: "Besonders wichtig ist es, Schülerinnen und Schüler kontinuierlich zu motivieren und sie bei der Pflege und Weiterentwicklung ihres Sprachpotenzials zu unterstützen. Ich bedanke mich bei allen Lehrkräften, die die Mehrsprachigkeit ihrer SchülerInnen fördern und uns bei diesem Projekt tatkräftig unterstützen", so Disoski.





Zwtl.: Kompetente Jury und tolle Preise

Auch dieses Jahr wird eine sprachkompetente Jury die SiegerInnen des Redewettbewerbs ermitteln und den GewinnerInnen winken tolle Preise, wie beispielsweise eine gemeinsame Reise in eine europäische Stadt. Wie auch in den beiden vergangenen Jahren werden die GewinnerInnen wieder im Festsaal des Wiener Rathauses im Rahmen eines feierlichen Aktes am 19. März 2013 gekürt.

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration und "SAG'S MULTI!"

Initiator und Träger des mehrsprachigen Redewettbewerbs "SAG'S MULTI!" ist der Verein Wirtschaft für Integration. UNIQA ist Hauptsponsor, Coca-Cola trägt mit einer Spende als Co-Sponsor erstmals zu "SAG'S MULTI!" bei. Der Stadtschulrat für Wien unterstützt das Projekt, die organisatorische Umsetzung erfolgt durch den Verein EDUCULT. Mit einer ergänzenden großzügigen Spende leistet LUKOIL International GmbH Unterstützung.

Nähere Informationen zum mehrsprachigen Redewettbewerb "SAG'S MULTI!" finden Sie auf www.sagsmulti.at.

Zwtl.: Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer, Mag. Ali Rahimi, gegründet. Der als Plattform von Top-ManagerInnen und UnternehmerInnen unter der Geschäftsführung von Mag.^a Meri Disoski agierende Verein setzt seit März 2009 beispielhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Das dabei verfolgte Motto lautet "fordern und fördern".

Die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien (RLB NÖ-Wien) ist Gründungs- und Hauptsponsor des Vereins Wirtschaft für Integration.

Rückfragehinweis:

MMag.^a Maria Mayrhofer Presse- und Marketingassistentin Verein Wirtschaft für Integration Quartier 21/MQ Museumsplatz 1 E-1.4 1070 Wien

Tel.: +43 1 94 44 846 m.mayrhofer@vwfi.at www.vwfi.at www.sagsmulti.at

